

Verbindliche schriftliche Weisung nach dem VerpackDG

A) Weisung zur Befreiung von der Systembeteiligung nach dem VerpackDG

Hiermit bestätige ich der Firma Winkler & Schorn, dass ich die folgenden Artikel nicht als Verpackung bzw. nicht als Serviceverpackung einsetze. Ein typischer Grund dafür kann eine „ausschließlich innerbetriebliche Verwendung“ sein, wo das Material über den eigenen Gewerbeabfall entsorgt wird.

Ich versichere, dass ich mich vorher rechtsverbindlich über die Möglichkeit der Ausnahme informiert habe, und sichere die Übernahme eventueller Nachforderungen / Strafen aus dieser Weisung zu. Mir ist bewusst, dass falsche Angaben nach dem VerpackDG strafbar sind und die Verpackungen dadurch ihre Verkehrsfähigkeit verlieren.

Artikelnummer	Bezeichnung	Rechtlich verbindliche Begründung und Zusicherung*

... ggf. auf separatem Blatt fortsetzen

B) Weisung zur Beteiligung an der Systembeteiligung nach dem VerpackDG

Hiermit bestätige ich der Firma Winkler & Schorn, dass ich die folgenden Artikel explizit als Verpackung bzw. als Serviceverpackung einsetze, und sie damit der Systembeteiligung unterliegen soll. Die dafür anfallenden Kosten werde ich tragen.

Artikelnummer	Bezeichnung	Begründung*

... ggf. auf separatem Blatt fortsetzen

C) Weisendes Unternehmen

Firma*	
Kundennummer (sofern zur Hand)	
Anschrift*	
Verantwortliche Person*	
LUCID-Nummer*	
E-Mail für Rückfragen*	
Telefon für Rückfragen*	
Voller Name des Zeichnungsberechtigten*	
Ort & Datum*	
Rechtsverbindliche Unterschrift*	

Bitte in Druckbuchstaben und leserlich ausfüllen. * markiert Pflichtfelder.

Bitte als Scan oder Foto per E-Mail an: verpackungsrecht@winklerundschor.de senden.
Alternativ per Post an Winkler & Schorn, Verpackungsrecht, Gewerbering 5-7, 90574 Roßtal.